

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL

Sitzung des Verwaltungsausschusses

Sitzungstermin:	Montag, 07.12.2020,
Raum, Ort:	Zeughausaal, Ulmenstraße 15, 23966 Wismar
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:40 Uhr

Sitzungsteilnehmer

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Hannes Naumann (CDU)

Mitglieder

Herr Ronny Keßler (SPD) Vertretung für: Herrn Frieder Bohacek

Frau Petra Seidenberg (GRÜNE)

Herr Tilo Gundlack (SPD)

Herr Angelo Tewes (AfD) Vertretung für: Herrn Jens-Holger Schneider

Frau Irmtraud Rakow (CDU)

Herr Roland Reppien (FÜR-WISMAR-Forum)

Herr Robert Alexander Warna (DIE LINKE.)

Frau Sylke Woellert (FDP)

Verwaltung

Herr Michael Berkhahn (Senator)

Herr Thomas Beyer (Bürgermeister)

Herr Ronny Bieschke () Amt 32

Dr.Christoph Grützmacher () Amt 10

Herr Ralph Leupert	()	Amt 10
Herr Torsten Sonntag	()	DSK
Frau Karin Wurm	()	Amt 10
Frau Ute Benter	()	Ausschussbetreuung
Gäste		
Herr Toni Brüggert	(CDU)	Gast

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.11.2020
- 5 Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Wehrführers der Ortsfeuerwehr "Altstadt" der Freiwilligen Feuerwehr Wismar
- 6 **Überarbeitung der Leitlinien zur Veräußerung kommunalen Vermögens**
Der Antrag der CDU-Fraktion wurde durch die Bürgerschaft am 26.11.2020 zur Beratung in den Verwaltungsausschuss verwiesen.
- 7 Sonstiges
- 12 **Schließen der Sitzung**
Der Antrag der CDU-Fraktion wurde durch die Bürgerschaft am 26.11.2020 zur Beratung in den Verwaltungsausschuss verwiesen.

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende, Herr Naumann, begrüßte die Anwesenden.

2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Naumann eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt. (9 Ja-Stimmen, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.11.2020

Wortmeldungen: Herr Brüggert, Herr Grützmacher, Herr Naumann

Zur Sitzung des Verwaltungsausschusses lag ein schriftlicher Antrag zur Änderung des Protokolls von Herrn Toni Brüggert vor. Herr Brüggert beantragte, im TOP 6 des Protokolls vom 02.11.2020 den Antrag folgendermaßen umzuformulieren: „Der Verwaltungsausschuss beschließt, dass eine Vorlage für die Bürgerschaft durch die Verwaltung vorgelegt wird, ob die Facebook-Seite und andere Internet-Seiten der Hansestadt Wismar gelöscht werden sollen.“

Herr Brüggert begründete seinen Antrag mündlich.

Herr Dr. Grützmacher informierte darüber, dass es von der betreffenden Sitzung des Verwaltungsausschusses einen Audiomitschnitt gäbe. Diesem Mitschnitt war zu entnehmen, dass Herr Brüggert 3 Redebeiträge benötigte, um seinen Antrag zu formulieren. Aus den 3 Audiofragmenten hat die Protokollführung versucht, einen Antrag zu formulieren. Herr Dr. Grützmacher wollte darauf aufmerksam machen, dass es sich somit nicht um ein Versäumnis der Protokollführung handelt.

Herr Naumann legte fest, dass ab sofort die in der Sitzung gestellten Anträge schriftlich dem Vorsitz herzureichen sind.

Sodann ließ Herr Naumann über den Antrag von Herrn Brüggert zur Änderung des Protokolls abstimmen:

- mehrheitlich beschlossen (5 Ja-Stimmen, 1 Nein, 3 Enthaltungen)

Anschließend ließ Herr Naumann über das gesamte Protokoll mit Protokolländerung abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

- mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 4

-
- 5 Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Wehrführers der Ortsfeuerwehr "Altstadt" der Freiwilligen Feuerwehr Wismar
Vorlage: VO/2020/3715

Beschluss:

Die Bürgerschaft stimmt der Wahl des Kameraden Stefan Kaspereit als stellvertretenden Wehrführer der Ortsfeuerwehr „Altstadt“ der Freiwilligen Feuerwehr Wismar zu. Der Kamerad Stefan Kaspereit wird zum Ehrenbeamten ernannt.

Wortmeldungen: Herr Bieschke

Herr Bieschke führte in die Vorlage ein und nannte noch einige Eckdaten aus dem Lebenslauf des stellvertretenden Wehrführers, Herrn Kaspereit.

Weitere Wortmeldungen konnten nicht festgestellt werden.

Herr Naumann ließ über die Vorlage abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

-
- 6 Überarbeitung der Leitlinien zur Veräußerung kommunalen Vermögens
Vorlage: VO/2020/3728

(Herr Bieschke verließ den Sitzungsraum um 19.08 Uhr.)

Wortmeldungen: Herr Naumann, Frau Rakow, Herr Beyer, Herr Dr. Grützmacher

Frau Rakow gab zum Antrag der CDU-Fraktion eine Stellungnahme ab und nahm auch Bezug auf den von der Verwaltung gefertigten Bericht/Antwort.

Verwaltung und Ausschussmitglieder vertraten gleichermaßen die Auffassung, dass die Leitlinien überarbeitet werden müssen. Die Verwaltung sagte daher die Überarbeitung der Leitlinien zu. Allerdings erwartet die Verwaltung von Seiten der Bürgerschaft mehr „Input“ und mehr nutzbare

Vorschläge. Die Verwaltung wird im Februar 2021 mit einem Entwurf der Leitlinien erneut im Verwaltungsausschuss vortragen. Daher bedarf es keiner Beschlussfassung.

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses verzichteten auf eine Abstimmung über den Beschlussvorschlag im vorliegenden Antrag der CDU-Fraktion.

7 Sonstiges

Wortmeldungen: Herr Beyer, Herr Naumann, Frau Rakow, Herr Brüggert, Herr Warn

Herr Beyer kam auf das Thema „Social Media“ zu sprechen. Er informierte darüber, dass die Facebook-Seite im Bereich der Pressestelle abgeschaltet wurde. Die Verwaltung beabsichtigt, dies auch bei den anderen Facebook-Seiten durchzuführen. Bis es eine Alternative gibt, bleiben die Instagram-Accounts erhalten. Die Nutzerzahlen auf Instagram sind recht hoch. Der Aufwand zur Betreibung der Seiten hält sich in Grenzen. Des Weiteren wird die Verwaltung versuchen, die Instagram-Seiten so datenschutzsicher, wie nur möglich, zu gestalten.

Herr Naumann meldete sich zu Wort und teilte mit, dass seine Fraktion eine andere Auffassung zur Sache vertrete. Die Facebook-Seiten der HWI sind ein gutes Werbeinstrument. Zudem hätte seine Fraktion es für richtig angesehen, den Weg der Abschaltungen über die Bürgerschaft zu gehen.

In der folgenden Diskussion wurden weitere Fragen gestellt und Themen angesprochen:

- Betreiben andere Ämter der HWI ebenfalls Facebook-Seiten und werden diese auch gelöscht?
- Warum wurde nach der Beratung des Verwaltungsausschusses und noch vor der Beratung der Bürgerschaft die Facebook-Seite gelöscht?
- Ist die gelöschte Facebook-Seite noch reaktivierbar?
- Warum muss die HWI Vorreiter sein?
- Ist die Personalstelle, die die Facebook-Seite betrieben hatte, dann noch notwendig?

Die Fragen beantwortete Herr Beyer.

Herr Beyer machte noch einmal darauf aufmerksam, dass alle noch bestehenden Facebook-Seiten nach und nach ebenfalls abgeschaltet werden. Als Kompromiss bleiben die Instagram-Accounts bestehen.

Des Weiteren stellte Herr Beyer Folgendes klar: Der Verwaltungsausschuss kann Empfehlungen aussprechen, die die Verwaltung befolgen kann, aber nicht muss. Die Betreibung der Instagram-Seiten als Kompromiss wird auch nur so lange erfolgen, wie es vertretbar ist. Des Weiteren ist der Bürgermeister verantwortlich für die Organisation seiner Mitarbeiter. Die Verantwortung trägt im Übrigen auch der Bürgermeister, sofern Instagram- und Facebook-Seiten betrieben werden.

12 Schließen der Sitzung

Herr Naumann schloss die Sitzung des Verwaltungsausschusses um 20.40 Uhr.

Hannes Naumann
Vorsitzender

Ute Benter
Protokollführung